

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Landes-Zeitung. 1870-1918 1871**

129 (4.6.1871) Zweites Blatt





Für Lehrer!

Am Selbstverlag des Herrn... 1871

Heugrasversteigerung.

3732.2 Die Heugrasversteigerung... 1871

Holzversteigerung.

3732.3 In den Domänenwald... 1871

Holzversteigerung.

3737.2.1 Aus der Domänenwald... 1871

Versteigerungen = Ankündigung.

3721.2 Die Erben der Erbin... 1871

Zu kaufen gesucht.

3732.2.2 Ein in der Nähe... 1871

Verkauf v. fetten Hammeln.

3732.2.2.2 Ein in der Nähe... 1871

Apotheken zu verkaufen.

3732.2.2.2 Ein in der Nähe... 1871

Eine Fabrik.

3732.2.2.2 Ein in der Nähe... 1871

Rindjafel-Verkauf.

3732.2.1 Die Gemeinde... 1871

Dampfmaschine.

3740.3.1 Die Dampfmaschine... 1871

Bekanntmachung.

3721.2.1 Stein, Amts... 1871

Versteigerung.

3732.1 Der Unterzeichnete... 1871

Wirtschafts- und Güterverkauf.

3732.1 In einem Dorfe... 1871

Eine bestens eingerichtete Färberei.

3732.1 In einer gewerblichen... 1871

St. Graubünden (Abita) 3100' a. M.

3096.6.4 Durch Mittwegung... 1871

Die Anerkennung.

3732.2.2.2 Ein in der Nähe... 1871

Eisen- und Metallgießerei.

3732.2.2.2 Ein in der Nähe... 1871

CUNARD-LINIE.

3732.2.2.2 Ein in der Nähe... 1871

Alle Unterleibsbrüche heilbar.

1831.10.4 Im Kontor... 1871

Stadtgemeinde Durlach.

Grasverkauf von Gemeinde- und Allmend-Wiesen pro 1871.

Dienstag, den 13. Juni... Mittwoch, den 14. Juni... Donnerstag, den 15. Juni... Freitag, den 16. Juni... Samstag, den 17. Juni... Sonntag, den 18. Juni... Montag, den 19. Juni... Dienstag, den 20. Juni... Mittwoch, den 21. Juni

Steiigerungs-Bedingungen.

- 1) Der Kaufpreis für Gemeinde-Wiesengras... 2) Der Kaufpreis des Allmend-Wiesengrases... 3) Als Käufer wird nicht zugelassen... 4) Nachlaß am Kaufpreis...

Hôtel & Schwefelbad Alvanen.

3096.6.4 Durch Mittwegung... 1871

Die Anerkennung.

3732.2.2.2 Ein in der Nähe... 1871

Eisen- und Metallgießerei.

3732.2.2.2 Ein in der Nähe... 1871

CUNARD-LINIE.

3732.2.2.2 Ein in der Nähe... 1871

Alle Unterleibsbrüche heilbar.

1831.10.4 Im Kontor... 1871

Salon Agoston.

Heute, Sonntag, den 4. Juni 1871... GroÙe brillante Größnungs-Vorstellung.

Stuttgart.

2042.13.10 Unterzeichnet... fertigung schmiedeeiserner Bettstellen, Thore, Glasdächer...

J. Eberhard, 8, Ludwigstraße.

Zeichnungen, Pläne, Kostenanschläge gratis und prompt. (St. 857.)

Bad Wildungen.

(Telegraphstation, Eisenbahnstation... Leiden der Harnorgane, Blasenkatarrh, Blasenentzündung...

Stahlbad Oppenau im Neckenthal, Baden.

3618.2.2 Meine Badenanstalt... Stahlbad Oppenau im Neckenthal, Baden.

Norddeutscher Lloyd.

Postdampfschiffahrt von Bremen nach New-York und Baltimore... eventuell Southampton anlaufend.

Norddeutscher Lloyd.

Überfahrtsverträge für diese Postdampfschiffe... Norddeutscher Lloyd.

Patentirte elastische Drahtmatrizen.

A. Mitzky & Sieber, Augsburg... Patentirte elastische Drahtmatrizen.

Alle Unterleibsbrüche heilbar.

1831.10.4 Im Kontor... Alle Unterleibsbrüche heilbar.

An die Vorkaufvereine des Unterbadischen Genossenschaftsverbandes.

3205.3.3 Der dritte Verbandstag des Unterbadischen Genossenschaftsverbandes findet dieses Jahr am 8. und 9. Juni zu Heidelberg im Lokale der Harmonie-Gesellschaft statt.

Bank für Handel und Industrie.

Erhöhung des umlaufenden Aktien-Kapitals auf fl. 21,000,000 Nominal.

3205.14.7 Nachdem in Gemäßheit der Beschlüsse des Aufsichtsrathes unserer Gesellschaft das umlaufende Aktienkapital, mit Rücksicht auf die erforderliche Dotation einer in Berlin zu errichtenden Zweigniederlassung, durch Wiederbegebung zurückgekaufter Aktien auf den Betrag von Ahtzehen Millionen Gulden erhöht worden, sollen zu gleichem Zweck und zur Verstärkung der sonstigen Betriebsmittel weitere

Drei Millionen Gulden Nominal aus den zurückgekauften Aktien begeben werden, auf welche inhaltlich jener Beschlüsse den Aktieninhabern ein vorzugsweises Bezugsrecht zum Cours von 120%, unter den nachfolgenden Bedingungen eingeräumt ist:

- 1) Auf je sechs der gegenwärtig in Umlauf befindlichen Aktien entfällt die Berechtigung zum Bezug einer Aktie; um für Besitzer geringerer Beträge die Ausübung des Bezugsrechtes zu ermöglichen, werden Theilbezugscheine auf 1/6 Aktie ausgefertigt.
2) Die alten Aktien sind in der Frist vom 1. bis 30. Juni 1871 bei einer der nachfolgenden Stellen zur Abstempelung vorzulegen:

- bei unserem Couponsbureau hier selbst,
unserer Filiale in Frankfurt a. M.,
den Herren Model, Schmitz & Comp. in Mainz,
Köster & Comp. in Mannheim u. Heidelberg,
Nimmeln & Comp. in Heilbronn,
Flaum & Comp. in Stuttgart,
Werd, Christian & Comp. in München,
Cohn, Birgers & Comp. in Berlin,
Sal. Oppenheim jun. & Comp. in Köln,
dem A. Schaaffhausen'schen Bankverein in Köln,
der Braunschweigischen Bank in Braunschweig,
dem Herrn Ignaz Leipziger in Breslau,
Michael Kassel in Dresden,
den Herren Meyer & Komp. in Leipzig,
Frege & Comp. in Leipzig,
Ed. Frege & Comp. in Hamburg.

3) Die zur Abstempelung präsentirten Aktien sind in einem nach der Nummernfolge zu ordnenden Vorbereit zu verzeichnen; die entsprechenden Formulare sind bei den vorgenannten Stellen zu erhalten.

4) Der Uebnahmepreis von 120% ist bei Anmeldung und Abstempelung der Aktien an den vorgenannten Stellen sofort mit fl. 300 süddeutsch oder in preussischer Währung à 4/7 per Aktie, beziehungsweise mit fl. 50 süddeutsch oder in preussischer Währung à 2/5 per Theilbezugschein — zuzüglich 4% Stückzinsen p. a. ans fl. 250 für jede neue Aktie, beziehungsweise ans fl. 41.40 für jeden Theilbezugschein für die Zeit vom 1. Januar 1871 bis zum Bezugsstichtag einzuzahlen.

5) Gegen diese Einzahlung empfängt der Präsentant die auf seinen angemeldeten Aktienbesitz entfallenden neuen Aktien, beziehungsweise Theilbezugscheine mit Dividendengenuß pro 1871 und Zinsengenuß vom 1. Januar 1871 ab.

Die auswärtigen Anmeldestellen sind mit einem angemessenen Borrath neuer Stücke versehen; sollte derselbe jeweilig durch den Bezug absorhirt sein, so wird den Präsentanten über den zu empfangenden neuen Nominalbetrag eine Bescheinigung ertheilt werden, gegen deren Rückgabe dem Inhaber derselben 8 Tage nach Ausstellung die neuen Stücke bei derjenigen Anmeldestelle behändigt werden.

6) Nach dem 30. Juni 1871 ist die Anmeldung nicht mehr zulässig. Ueber die bis dahin von obigem Betrag nicht beanspruchten Aktien wird die Direktion zu Gunsten der Gesellschaft anderweit verfügen.

7) Zum wirklichen Bezug von ganzen Aktien müssen je sechs Theilbezugscheine zusammengelegt werden und erstlich das auf den Theilbesitz ruhende Bezugsrecht, wenn solches nicht in der vorstehenden Weise bis zum 31. Dezember 1871 bei einer der Anmeldestellen ausgeübt worden ist. Die auf folchergestalt erfolgten Theilbesitze geleisteten Einzahlungen verfallen zu Gunsten der Gesellschaft.

Darmstadt, den 10. Mai 1871.
Direktion der Bank für Handel und Industrie.

Warnung vor Nachahmung und Fälschung. Keine Sommerprossen, keinen Sonnenbrand, keine gelben Flecke, keine Falten mehr.

1821.5.6 Schönheit und Jugend wieder zu geben, vermag nur das weltberühmte Eau de Lys de Lohse. Es enthält die köstlichen, von dem k. bayerischen Obermedizinal-Rathschusse untersuchter, von allen berühmten Doktoren, Damen und Herren als das einzig bewährte Schönheitsmittel anerkannt, welches alle Hautmittel der Welt übertrifft und über dessen außerordentlichen Erfolg und Wirkung von allen Weltgegenden die höchsten Beweise aus den höchsten Ständen einsehen. Das Eau de Lys de Lohse gibt die im Gesicht erkrankenden Stellen an und Waternarben, entfernt in kürzester Zeit unter Garantie Sommerprossen, Sonnenbrand, Rötterthe, Wintermale, Kupferflecke, rote Nasen, Milcher, Finnen und alle anderen Hautunreinigkeiten, wirkt kühlend, erfrischend, macht die Haut sofort blendend weiß, weich, glatt und geschmeidig, und bewahrt derselben ein jugendliches, frisches, gesundes Aussehen.

Lohse's Gesundheits-Heilmittels-Lilienmilchseife, die allein einzig zarteste, mildeste aller Seifen, welche in Wasser bei trockener Haut so gut, weich und geschmeidig macht, alle Hautfehler und Wänge entfernt und wegen ihrer Reinheit, Feinheit und ihres Wohlgeruchs als andere Seifen der Welt übertrifft. Preis 2 fl. das Flacon Eau de Lys, 20 fl. das Stück Seife. Depot bei Th. Brugler, Badstraße 10 in Karlsruhe.

Erhöhte Nähmaschinen-Fabrik Europas. Frister & Rossmann, Berlin, Familien-Nähmaschinen. für Hausgebrauch die allein empfehlenswerthen in eleganter Ausführung mit Rücksicht auf alle Apparate zu billigsten Preisen. Preis-Courant und Nähproben gratis. Veranlagt seit dreißigjähriger Erfahrung. Jede F. & R. Maschine ist mit der Patentgarantie „Frischer & Rossmann“ nebst Patentmarken und neuestem F. & R. Seffel (Modell 1870) versehen. An Orten, an welchen wir noch nicht vertreten werden Niederlagen errichtet und wollen sich geeignete Bewerber melden. Frister & Rossmann, Frankfurt a. M., Rohmarkt 17.

1936.12.9 für Architekten und Bauunternehmer Zug-Jalousie-Läden neuer Konstruktion mit Selbststeller. Eleganz, leichte Handhabung, Billigkeit. Robert Friedel, Esslingen, Württemberg.

Weißer holländischer Senfkörner sind wieder eingetroffen. Brochüren über Gebrauch und Wirkung dieses vortheilhaften Naturproduktes werden jederzeit gratis abgegeben oder auf Verlangen franco zugestellt. 2260.6.5 (1610). Niederlage bei Herrn Carl Dörle, Karlsruhe.

Für Feuerungsanlagen jeder Art empfehle ich die A. C. Fletcher'schen amerikanischen Patent-Feueröfen, welche vermöge ihrer eigenthümlichen Bauart einen steten Abzug der Luft durch den ganzen Ofen gestatten, dadurch eine vollständige Kohlenverbrennung und demzufolge bei einer Kohlenersparnis bis zu 20 Prozent eine weit höhere Dampferzeugung, als bei anderen bisher angewendeten Ofen herbeiführen. Die fortwährende Abkühlung der Ofenoberfläche verhindert das Anhängen von Schladen und Kohlenstaub, die sich nicht vertheilen, nur in geringem Maße ausdehnen und leicht gereinigt werden können. Zeichnungen und Prognostik von Fachmännern stehen zu Diensten, so wie ich jede weitere gewünschte Auskunft gerne ertheile. (1235) Richard Goll, Patentinhaber für Süddeutschland.

Bade-Anstalt Lenzkirch. 3607.2.2 Seebäder, kalte und warme Bäder, so wie Schwimmbäder. Eröffnung am 29. Mai 1871.

Passagier-Beförderung nach den Vereinigten Staaten von Amerika. 3337.5.2 Die unterzeichnete konzessionirte Hauptagentur für Baden besorgt Reisende über alle Seebäder vermittelt Dampf- und Segelschiffe zu den billigsten Preisen und unter Zusicherung sorgfältigster und reellster Bedienung. Die Generalagentur Karl Gund in Achern und dessen bekannten Agenten.

Unstreitig das beste Mittel, worüber eine große Anzahl Atteste vorliegen. Alle, auch veraltete rheumatische und Gicht-Krankheiten durch Einreibung heilbar! Flaschen à 1 Thlr. 5 Sgr. — à 2 — inkl. Verpackung nebst Gebrauchsanweisung gegen Posteinzahlung oder Nachnahme durch das Haupt-Depot Mainz zu beziehen. Unbemittelten senden wir gegen Nachweis ihrer Behörde aber nur durch das Haupt-Depot obige Präparate gratis. Bei Leichtkranken genügen 2 Flaschen, bei Schwerkranken mehr. Depots-Übernehmer erhalten guten Rabatt. 3595.3.2 J. Egener & Frey, Mainz.

National-Viehversicherungsgesellschaft in Kassel. 3739.1 Tüchtige Agenten werden überall in Stadt und Land gegen hohe Provision angestellt durch die General-Agentur Carl Baum in Karlsruhe.

Annonce. 3542.2.2 Ich befreie mich, den geehrten Herren Fabrikanten und Besitzern von Webereien die ergebene Anzeige zu machen, daß ich schon längere Zeit eine Fabrikation von Goldstickereien, Blattsuttern, Rutschdecken, Weissabängen etc. betriebe, und zwar in reichem und hastigstforten. Gefällige Bestellungen besorge ich prompt und billig, und erbitte mir, gelegentlich ein Muster oder Probestück zu versenden. Bernart, Innerleben (bad. Schwarzwalde), den 24. Mai 1871. Joseph Reyster, Fabrikant.

Rassenschranke, vor Einbruch und Feuergefahr vollkommene Sicherheit darbietend, werden unter Garantieleistung und zu möglichst billigen Preisen fortwährend nach neuester Konstruktion elegant und solid gefertigt von Hermann Jant, 3534.2.2 Rassenfabrikant, Freiburg i. Br., verlängerte Rastmannstraße Nr. 17.

1539.26.7 Damen jeden Standes können die Aufnahme unter sorgfältiger Pflege und Berücksichtigung. Die Direktorin Hise Wet, besichtigte Gebärme in Wachenheim a. S. rich. (opt. 6 VL)

Birnbauholz, trocken, reines, in Fellen von 2-3 Zoll Stärke, laufen fortwährend. Chr. Pfeife & Cie., Karlsruhe. 2901.-5. In Mannheim ein süßes Gut mit einer guten u. schönen Schweine-Weide von 10,500 fl. mit 200 fl. Anbauholz zu verkaufen. Dann eine sehr gute Weide mit 2000 fl. durch Agent Th. Brugler, Ludwigsplatz a. 219. 3718.2.1

Zahnschmerzen werden durch einen guten u. schon seit 23 Jahren weiterverbreiteter Zahnwundmittel für immer sicher vertrieben, welches von den größten Ärzten und höchsten Stellen der Welt anerkannt ist. Unzählige Atteste liegen zur Einsicht vor. E. Hückstadt, Berlin. Ludow. Straße Nr. 6. Zu haben à fl. 18 und 36 fr. in der alleinigen Niederlage bei Th. Brugler in Karlsruhe, Badstr. 10. 3776.6.9

Anündigung. Karlsruhe. Bei einer größeren Unternehmung finden drei im Güterverkehr geübte Schiffs-Anstellungen. Gehalt 400 bis 700 fl. Näheres ist im Kontor d. St. zu erfragen unter Nr. 3748.1

Reisender-Gesuch. 3718.2.1 (H. 1939.) Für eine sehr wichtige Fabrik der Schweiz wird ein feiner und geschwinder Reisender, der die besten und neuesten Sprachen spricht, gesucht hat und bei der Reise sehr nützlich ist, unter vortheilhaften Bedingungen zu engagiren gesucht. Offerten sub. Exp. Nr. 3718.2.1 besendet die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Basel.

Stellegeuch. 3626.3.1 Ein gewandter Gärtner, dem über Fähigkeit in der Blumen-, Gemüse- und Obstbaumzucht ganz gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht bei einem Herrschaftlichen oder bei einem T.S. poste restante Baden-Baden einzuweisen. Arbeit treten bei. 3. Red. in Willh. bei Hof.

Färbergehilfengeuch. 3678.1 Zwei Färbergehilfen, gute Arbeiter, können nach Belieben in der Färberei oder auf Druckerei gegen guten Lohn und dauernde Beschäftigung in Arbeit treten bei. 3. Red. in Willh. bei Hof.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.

Centralapotheke von Ferdinand Hess in Nürnberg. 3750.-1 Ein tüchtiger „Dreher“ findet sofort Arbeit in der Maschinenbauanstalt von Carl Kaufmann in Pforzheim.